

Deutsches Kolonialblatt.

Amtsblatt für die Schutzgebiete des Deutschen Reichs.

Herausgegeben in der Kolonial-Abteilung des Auswärtigen Amts.

XI. Jahrgang.

Berlin, 15. März 1900.

Nummer 6.

Dieses Blatt erscheint in der Regel am 1. und 15. jedes Monats. Derselben werden als Beilage beigelegt die mindestens einmal vierteljährlich erscheinenden: „Mittheilungen von Forschungsreisen und Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten“, herausgegeben von Dr. Freiherr v. Danneberg. Der vierteljährliche Abonnementspreis für das Kolonialblatt mit den Beilagen beträgt beim Bezuge durch die Post und die Buchhandlungen Mk. 3.—, direkt unter Streifenband durch die Verlagsbuchhandlung Mk. 3.50 für Deutschland einschl. der deutschen Schutzgebiete und Oesterreich-Ungarn, Mk. 3.75 für die Länder des Weltkongresses. — Einbindungen und Anfragen sind an die Redaktion des Verlagsbuchhandlung von Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin SW 12, Kochstr. 68—71, zu richten. (Eingetr. in der Zeitungs-Preisliste für 1900 unter Nr. 2127.)

Inhalt: Amtlicher Theil: Allerhöchste Bestimmung, betreffend Anrechnung als Kriegsdienstzeit der Gesechte der Schutztruppe in Kamerun im Jahre 1898 S. 203. — Abkommen behufs schiedsgerichtlicher Regelung gewisser Schadensersatzansprüche auf Samoa S. 204. — Uebersicht der gerichtlichen Geschäfte in dem Schutzgebiete von Kamerun während des Geschäftsjahres 1899 S. 206. — Personalien S. 207.

Nichtamtlicher Theil: Personal-Nachrichten S. 207. — Deutsch-Ostafrika: Unruhen in Deutsch-Ostafrika S. 208. — Wissenschaftliche Sammlungen S. 208. — Kamerun: Bericht über die Ermordung des Faktors Conrau S. 208. — Togo: Die Bibliothek des verstorbenen Oberstabsarztes Wide S. 208. — Deutsch-Südwestafrika: Bericht über die Thätigkeit des Feldbahn-Baukommandos in den Monaten November und Dezember 1899 S. 209. — Deutsch-Neu-Guinea: Bericht des stellvertretenden Gouverneurs Dr. Schnee über einen Zug in die Bainingberge S. 209. — Strafexpedition des „Seeabler“ S. 211. — Verzeichniß der Firmen und Erwerbsgesellschaften S. 211. — Uebersicht der im Bismarck-Archipel ansässigen weißen Bevölkerung nach dem Stande vom 1. Januar 1900 S. 211. — Marshall-Inseln: Tod des Stabsarztes Dr. Steinbach S. 212. — Aus dem Bereiche der Missionen und der Antislaverei-Bewegung S. 212. — Aus fremden Kolonien: Schiffsverkehr im Hafen von Sansibar während des Jahres 1898/99 S. 215. — Britisch-Ostafrika S. 218. — Britisch-Neu-Guinea S. 218. — Handel von Bombay im Jahre 1898/99 S. 219. — Verschiedene Mittheilungen: Vorlesungen am Seminar für orientalische Sprachen in Berlin S. 222. — Bericht über den Stand der Kaffeepflanzungen in Ostafrika S. 223. — Deutsches Kolonial-Museum S. 224. — Die Kautschukgewinnung in Mexiko S. 224. — Berlefeld-Filter S. 224. — Litteratur S. 224. — Schiffsbewegungen S. 225. — Verkehrs-Nachrichten S. 226.

Amtlicher Theil.

Gesetze; Verordnungen der Reichsbehörden; Verträge.

Ich bestimme, daß die folgenden von Theilen der Schutztruppe für Kamerun im Jahre 1898 gelieferten Gesechte und ausgeführten Kriegszüge im Sinne des § 23 des Gesetzes, betreffend die Pensionierung und Versorgung der Militärpersonen des Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine, vom 27. Juni 1871 als ein Feldzug gelten sollen, für welchen den daran betheiligten gewesen Deutschen ein Kriegsjahr in Anrechnung zu bringen ist.

1. Expedition gegen die Bulis vom 14. Januar bis 18. Februar,
2. Strafzug gegen die Ntumlente (Ntonistamm) vom 23. bis 26. April,
3. Strafzug gegen den Beniatastamm vom 7. bis 12. Mai,
4. Gesechte gegen die Ngoloh:
 - a) vom 21. bis 24. Juni,
 - b) Gesecht gegen die Bakundus am 1. Juli,
 - c) Sturm auf Betika und Itoki am 23. Juli,
5. Strafzug gegen die Wutes des Häuptlings Nqilla und gegen die Balinga vom 10. Juni bis 8. Juli,
6. Strafzug gegen die Abanda-Batschengas vom 21. August bis 6. September,
7. Gesechte gegen die N'Kojjis vom 11. bis 13. August.

Berlin, den 27. Februar 1900.

(gez.) Wilhelm I. R.

(gez.) Fürst von Hohenlohe.

An den Reichskanzler (Oberkommando der Schutztruppen).

